

IST98 - IT - Projekte 2 2) IntegraNET - Das Telematiknetz für die Rehabilitationstechnik

Mit der heuer erfolgten Gründung der neuen ARCS Standorte in Linz und in Wr. Neustadt konnte zugleich ein Ziel erreicht werden, das vom ARCS-Geschäftsfeld Medizin- und Rehabilitationstechnik schon seit längerem verfolgt wird: Die regionale Anbindung an Behindertenorganisationen, die Nutzung modernster Informationstechnologien vor Ort mit gleichzeitigem überregionalem Zugriff auf Informationen sowie die Realisierung von Projektmanagement-Tätigkeiten. Diese Funktionalitäten erfüllt das IntegraNET, ein innovatives Hochleistungsnetz, das die ARCS-Standorte Linz, Wr. Neustadt und Seibersdorf miteinander vernetzt. Die zentrale Zielsetzung von IntegraNET besteht darin, Voraussetzungen für eine optimierte Integration von behinderten Menschen in die Gesellschaft zu schaffen.

IntegraNET basiert auf einer hochleistungsfähigen Intranet/Internet-Lösung, die den Zugriff auf Projektdaten sowohl über das WWW als auch anhand einer ISDN-Direktverbindung gewährleistet. Die Spezialität dabei: Sensitive Daten werden offline in geschützten Bereich geführt, die nur bei Bedarf synchronisiert werden. Der allgemein zugängliche Teil der Information wird dabei automatisch ins WWW gespiegelt. Dies wird durch eine Lotus Notes-Applikations und Domino-Server erreicht.

Für die technische Umsetzung des IntegraNET zeichnen die Spezialisten des ARCS-Geschäftsfeldes Informationslogistik verantwortlich. Unter dem Produktnamen „coop unlimited“ bieten sie standardisierte Informationstechnologien für das örtlich verteilte Projektmanagement für nahezu alle Branchen an.

IntegraNET bietet folgende Dienstleistungen an: Management für die Therapieplanung; Informationen für behinderte Personen und deren Angehörige; Informationen für Ärzte, Rehabzentren, Kliniken etc.; Kommunikation mithilfe von Audio-, Video und Chatsystemen; Chat- und Newsrooms; geführte Suche und Zugriff auf bestehende Datenbanken (Handynet, Rehdat, ...); Direktbestellung von eigenen bzw. fremden Produkten und Dienstleistungen; sowie verteiltes Projektmanagement und die Mitarbeit an Entwicklungsprojekten. Darüber hinaus besteht der Plan, auch die Fernwartung von Behindertensystemen über

IntegraNET anzubieten (Anm: das ARCS Geschäftsfeld Medizin- und Rehattechnik ist Partner im EU-Projekt RESORT, das von der TU Wien - Dr. Wolfgang Zagler - koordiniert wird und die Verwirklichung dieser Funktionalität zum Ziel hat). Eine weitere Kooperation besteht mit dem Linguistik-Institut der Universität Klagenfurt (Prof. Franz Dotter): Der Gehörlosenserver des Instituts wird über IntegraNET erreichbar sein. Durch die lokale Einwahl am Server soll vice versa der Zugang zum IntegraNET ermöglicht werden.

Die regionalen Tätigkeiten - Beratung, Anpassung von Behindertensystemen, Entwicklung vor Ort - erfolgen am Standort Linz gemeinsam mit der Diakonie Österreich und im Rahmen des KTMR Wr. Neustadt mit der Lebenshilfe Niederösterreich.

Die Entwicklung des IntegraNET wird durch die Aktion „Licht ins Dunkel“, das Land Oberösterreich, die Gemeinde Wr. Neustadt und den Bund gefördert. Die im IntegraNET angebotenen Dienste sollen während des zunächst auf zwei Jahre anberaumten Probetriebes kostenlos, in weiterer Folge vergewährt werden.

Info: www.integranet.at

Standort Linz

„Integration durch Kompetenz“ Stifterstraße 12 Tel: 0732 78 24 39
karl.kaser@integranet.at

Standort Wr. Neustadt

„Medizin- und Rehattechnik“
Dr. Stefan Koren-Straße 8 Tel: 02622 69 290
johann.krocza@integranet.at

coop unlimited
ARCS-Geschäftsfeld Informationslogistik
2444 Seibersdorf Tel: 02254 780 2214
steinscherer@coopunlimited.com

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0194 1998-11-30/14:32

301432 Nov 98

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19981130_OTS0194